



**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vom Bestbieter einzureichen sind**

- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Fbl. 221 HBS oder 222 HBS, sofern erforderlich
- 124 HBS Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (Bestbieterprinzip)
- 235 HBS Verzeichnis der Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe), sofern erforderlich
- 236 HBS Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Eignungsleihe), sofern erforderlich
- Erklärung Tariftreue, Mindeststundenentgelt, Entgeltgleichheit gem. TVergG LSA (Bestbieterprinzip)
- Verpflichtung gem. § 11 TVergG LSA (Bestbieterprinzip)
- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz gem. TVergG LSA (Bestbieterprinzip)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes (Bestbieterprinzip)
- 223 HBS Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt, sofern erforderlich
- Urkalkulation, sofern erforderlich
- 
- 

Folgende Nachweise und Erklärungen können mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erbracht oder auch durch Einzelnachweise nachgewiesen werden:

- Eign-HBS Umsätze-Mitarbeiter-Insolvenz-Steuern-Ausschlussgründe
- Ref-HBS 1 Referenz zu vergleichbaren Leistungen der letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahre
- Gewerbeanmeldung (Bestbieterprinzip)
- Nachweis Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer (Bestbieterprinzip)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung tariflichen Sozialkasse, soweit der Betrieb beitragspflichtig ist (Bestbieterprinzip)
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (Bestbieterprinzip)
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft im Original (sofern nur im Original gültig), (Bestbieterprinzip)
- 

Soll die Ausführung eines Teils des Auftrages einem Nachunternehmer übertragen werden, so sind folgende Nachweise und Erklärungen vom Nachunternehmer einzureichen. Erfolgt die Vorlage, nicht wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden.

- alle Unterlagen die vom Hauptunternehmer unter Punkt D) einzureichen sind, werden auch von jedem Nachunternehmer gefordert (Ausnahmen; Fbl. 221/222/223 und Urkalkulation)

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

Stadt Halberstadt  
Abteilung 3.6 Hochbau  
Domplatz 49  
38820 Halberstadt  
zu vergeben.

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**

-  
zu vergeben.

## 2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform  
 auf andere Weise (schriftlich/Textform)  
 in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Stadt Halberstadt  
Straße Domplatz 49  
PLZ/Ort 38820 Halberstadt, Deutschland

Tel. +49 3941-551136  
E-Mail vergabestelle@halberstadt.de

## 3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

### 3.1 -frei-

### 3.2 -frei-

### 3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:  
- Fbl. 233 – Nachunternehmereinsatz  
- Fbl. 234 – Bietergemeinschaften  
- Bieterangaben/Produktangaben

nicht nachgefordert

### 3.4 -frei-

## 4 Losweise Vergabe

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein Los oder mehrere Lose  
  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

## 5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen  
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.  
 nicht zugelassen.

## 6 Nebenangebote

- 6.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.  
6.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) – Ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten –  
 für die gesamte Leistung  
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:  
  
 mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:  
  
unter folgenden weiteren Bedingungen:  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

## 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen

mehrere Zuschlagskriterien gemäß beiliegender Anlage

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt. Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

## 8 Zugelassene Angebotsabgabe

Elektronisch

in Textform

mit fortschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln

Schriftlich

Das beigelegte Angebotsschreiben ist original zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort zu den Öffnungszeiten abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters unter Verwendung eines bereitgestellten Kennzettels zu versehen.

## 9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

**Landkreis Harz, Friedrich-Ebert-Straße 42, 38820 Halberstadt**